

Sonderpädagogin sucht Alternativen im Bereich Einzelförderung

Beitrag von „atlanta70“ vom 5. Juni 2015 10:17

Liebe Foristen,

ich habe das Thema in einem anderen Forum schon angesprochen aber keine Antwort erhalten, daher versuche ich es nochmal hier:

ich habe mein Ref geschafft und bin auch seit 1 1/2 Jahren als Sonderpädagogin (FS Sehen und körperliche und motorische Entwicklung) an einer Regelgrundschule eingestellt, habe aber dennoch immer wieder starke Zweifel an meiner Berufswahl. Insbesondere die großen Gruppen überfordern mich, weil es mir schwer fällt, den Überblick zu behalten, das ständige Grenzensetzen mich mürbe macht und ich mir in solchen großen Gruppen generell wenig zutraue und manchmal ein wenig "untergehe". Ich merke in den Einzelförderungsstunden, die ich mit einigen Schülern habe, dass ich schon Freude daran habe, mit einem Schüler etwas zu erarbeiten. Ich suche daher Berufsalternativen, bei denen es va. um die intensive Einzelförderung geht.

Ich dachte schon in Richtung Lerntherapie, Logopädie, etc.

Gibt

es im Bereich Einzelförderung auch Möglichkeiten, die man auf dem Wege der Weiter- oder Fortbildung erreichen kann, ohne eine lange und teure Ausbildung machen zu müssen? Hat jemand Erfahrungen oder Ideen?

Vielen Dank, das würde mir sehr helfen!